

August 2009

Prozessorientiertes Normenmanagement

Grundlagen der
Normung

18. September 2009

Anmeldung: www.inmas.de

Verehrte Leser,

das nächste Seminar Grundlagen der Normung steht wieder vor der Tür. Denken Sie, dass Sie schon alles über Standardisierung wissen? Kommen Sie zu uns, wir überzeugen Sie vom Gegenteil. Auch unser Seminar CE-Koordinator erfreut sich großer Beliebtheit. Der nächste Termin im September ist fast ausgebucht.

Mehr interessante Termine finden Sie wie immer auf unserer Internetseite.

Sommerliche Grüße sendet Ihnen

Manfred Skiebe und Team

Kontakt:

Hastedter Osterdeich 250
D-28207 Bremen

Tel: 0421 4589-212
Fax: 0421 4589-241
Email: info@inmas.de

Viele, viele Normenänderungen

In dieser Ausgabe der Normnews haben wir viele Normenänderungen für Sie zusammengetragen:

Sicherheitsnormen: Im Juli 2009 wurde die **DIN EN 953** über Trennende **Schutzeinrichtungen** geändert. Dort wurde u.a. das Kapitel 7.2 über **unverlierbare Befestigungsmittel** neu hinzugefügt. Befestigungsmittel z.B. Schraubenverbindungen müssen bei feststehenden Schutzeinrichtungen unverlierbar an dieser verbleiben. Außerdem wird in Bild 11 ein Beispiel für eine solche Verbindung vorgegeben. Da INMAS schon seit längerer Zeit noch andere Beispiele verwendet, können Sie sich bei Fragen gerne an uns wenden.

Automobilzulieferanten: Wichtig für alle Zulieferanten ist die Neuerscheinung der **ISO/TS 16949** über die besonderen Anforderungen bei der Anwendung der ISO 9001:2000 für die Serien- und Ersatzteil-Produktion. Achten Sie wegen Ihrer Zertifizierung bei inhaltlichen Änderungen auf deren Einhaltung.

Baustähle: Für warmgewalzte Erzeugnisse aus Baustählen gibt es im August eine weitere Normänderung. In Teil 6 der **DIN EN 10025** für Flacherzeugnisse aus Stählen haben sich die Lieferbedingungen geändert. Kontrollieren Sie im Unternehmen, ob Stammdaten und/oder Bestelltexte geändert werden müssen.

Aluminium: Die **DIN EN 573-3** über Aluminium und Aluminiumlegierungen und deren chemische Zusammensetzung wurde diesen Monat geändert. Dabei wurden neue Legierungen mit aufgenommen.

Risikobeurteilungen: Für die Erstellung von normgerechten Risikobeurteilungen werden wir in Zukunft eine Software anbieten können. Sie vereint zusätzlich auch ein Normenmanagementprogramm. Für mehr Informationen können Sie sich bereits an Frau Fricke wenden.

Daniela Fricke
fricke@inmas.de
Tel: 0421 45 89-341